

Gerätewagensystem PrimeCart

Das Gerätewagensystem PrimeCart verzichtet weitgehend auf 90-Grad-Kantungen. Dies vereinfacht die Wischdesinfektion, optimiert die Handhabungssicherheit und verbessert das Kabelmanagement. Es ist für die Installation von medizinischen und elektronischen Geräten in anspruchsvollen Funktionseinheiten bestimmt, insbesondere im Bereich Diagnose und Therapie für Kliniken, Arztpraxen und Ambulanzen.



Das „PrimeCart“-Wagenkonzept lässt sich durch seine Flexibilität und Modularität an die Anforderungen des Kunden anpassen. Die verwendeten Baustoffe sind non-hygroskopisch, leicht zu reinigen und zu desinfizieren. Dies wird begünstigt durch eine fugenarme, homogene und nicht poröse Materialstruktur und Konstruktion. Unkontrollierbare Hohlräume, kapillare Übergänge und notwendige Dichtungen wurden auf ein Minimum reduziert.

Das Wagensystem ist aus hochwertigem Edelstahl, bei dem auf beschichtete Blechkomponenten und nichthomogene Materialkombinationen verzichtet wurde. Somit ist ausgeschlossen, dass sich Teile von Beschichtungen oder Oberflächenveredelungen lösen oder einzelne Bauteile korrodieren. Optional gibt es die „PrimeCart“-Wagenfamilie auch als maschinell aufbereitungsfähige Variante.

i PrimeCart
Kögel GmbH, Hagenfeldstraße 4,
75038 Oberderdingen, Tel. 0 70 45/
9 82-0, www.mk-koegel.de

Kameraplattform Image1 Spies

Mit der Full-HD-Kameraplattform Image1 Spies für die endoskopische Bildgebung erhält der Operateur ein System für alle Anwendungen. Image1 Spies ist eine modulare Kameraplattform, die verschiedene Technologien (z. B. starre, flexible und 3-D-Endoskopie) in einem System vereint. Ebenso ist Fluoreszenz-Bildgebung (z. B. Karl Storz – Nahes Infrarot[NIR/ICG]-System), die Einbindung von Operationsmikroskopen sowie das Vitom Exoskop über die Kameraplattform möglich.



Überdies ist die Kameraplattform vorwärts und rückwärts kompatibel. Das heißt, egal, ob ein Arzt aktuelle oder zukünftige Kameraköpfe und Videoendoskope anschließen möchte, sie sind fast alle mit Image1 Spies verwendbar.

Neben brillanter Bildgebung mit gestochen scharfen Bildern bietet die Kameraplattform die sogenannten Spies-Technologien. Sie unterstützen den Arzt mit innovativen Visualisierungen bei Operation und Diagnostik. Operateure können hiermit das endoskopische Bild homogen ausleuchten (Clara) oder den Kontrast dynamisch anheben (Chroma). Zudem wird durch Farbvertauschungen (Spectra A) und -verschiebungen (Spectra B) die Unterscheidung zwischen den Gewebearten verbessert – und dies ganz ohne Spezial-Lichtquellen.

i Image1 Spies
Karl Storz GmbH & Co. KG, Mittelstr. 8,
78532 Tuttlingen, Tel. 0 74 61/7 08-0,
www.karlstorz.com

Temperatur-Sensor Tcore

Um die Körperkerntemperatur zu überwachen, lässt sich der Sensor Tcore einfach auf die Stirn des Patienten kleben. Der Messfühler ist dabei ebenso genau wie einige invasive Verfahren. Untersuchungsergebnisse haben ergeben, dass die Messqualität des Tcore-Sensors der Genauigkeit der invasiven Verfahren Ösophagus/Speiseröhren- und Blasenmessung entspricht und damit eine Alternative darstellt.



Tcore basiert auf der Doppelsensormethode (HeatFlux) mit zwei durch einen thermischen Isolator verbundenen Temperaturmessfühlern. Während eine Komponente die oberflächennahe Hauttemperatur registriert, misst der zweite Sensor den Wärmefluss zur Umgebung. Aus diesen Werten wird die Körperkerntemperatur ermittelt.

Zur Überwachung kann der Sensor bis zu 24 Stunden am Patienten verbleiben. Zum Tcore-Temperatur-Monitoring-System gehört ein batteriebetriebener Adapter, der die Messergebnisse an Infinity-Patientenmonitore überträgt. Dort können sie mit den Vitaldaten angezeigt werden. Da der Adapter keinen eigenen Stromanschluss benötigt, kann Tcore auch mobil eingesetzt werden.

i Tcore
Drägerwerk AG & Co. KGaA, Moislinger Allee 53–55, 23558 Lübeck,
Tel. 04 51/8 82-0, www.draeger.com

Notfälle kommen aus heiterem Himmel. Rettung auch.



DRF Luftrettung

Unterstützen Sie die DRF Luftrettung. Werden Sie Fördermitglied.
Info-Telefon 0711 7007-2211
www.drfluftrettung.de